

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Jülich](#)
 Straße [Große Rurstr. 17](#)
 Plz, Ort [52428, Jülich](#)
 Telefon [+49 246163-264](#)
 Fax [+49 246163-362](#)
 E-Mail info@juelich.de
 Internet www.juelich.de
 Kontaktstelle [Zentrale Vergabestelle VOB Bauverwaltungsamt \(Amt 60\)](#)
 Zu Händen von [Frau Albert](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren [Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb, VOB/A](#)
 Vergabenummer [H 04/22](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
[- postalischer Versand](#)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Sanitärtechnik, Parkhaus/Tiefgarage, 52428 Jülich](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**1. Vorhabenbeschreibung**

Bei der nachfolgenden Instandsetzungsmaßnahme der Tiefgarage handelt es sich um eine Generalsanierung inkl. der Erneuerung der Technischen Anlagen. Die Instandsetzung wird unter Vollsperrung durchgeführt. Die Baumaßnahmen wird ca. 1 Jahr und 3 Monate betragen und wird voraussichtlich im Mai 2022 beginnen und im Juli 2023 enden.

Das Parkhaus Zitadelle in Jülich befindet sich süd-westlich der Zitadelle im Stadtzentrum von Jülich und ist im Jahr 1988 errichtet worden. Es handelt sich hierbei um eine unterirdische, geschlossene Großgarage die der Sonderbauverordnung unterliegt. Es gliedert sich in ein freibewittertes Parkdeck und zwei Untergeschosse mit insgesamt 415 Stellplätzen. Diese Instandsetzungsplanung sieht eine Ertüchtigung der zwei Untergeschosse vor. Das Freideck ist nicht Gegenstand der Bearbeitung. Das Parkhaus ist rund 130 m lang und 30 m breit.

In der Untergeschossebene E1 verlaufen Rohrleitungen zur Entwässerung der Außenparkfläche die an den Mischwasserkanal in der Düsseldorer Straße angeschlossen sind. Ansonsten befinden sich im Gebäude ein Pfortner-Aufenthaltsraum mit zugehöriger (nicht öffentlicher) WC-Anlage. Die gesamte Trinkwasser- und Abwasseranlage im Gebäude wird erneuert.

Das Gebäude ist nicht gesprinkelt, verfügt jedoch über eine Wandhydranten-Anlage mit Wandhydranten Typ F an jedem Zugang eines Geschosses. Die Versorgung mit Wasser erfolgt über Systemtrenner über den Trinkwasserhausanschluss. Die Wandhydrantenanlage wird in Gänze erneuert.

2. Zusammenfassung der Leistungen für Veröffentlichung:

ca. 550m Abwasserleitungen aus Guss inkl. DN50 - DN250
 ca. 1000 Stk Formstücke wie Bogen, Abzweiger etc. DN50 - DN250
 2 Stk Schmutzwassertauchpumpen mit 60m Druckleitung und Zubehör
 ca. 170m Edelstahlrohr 15-22mm inkl. MW-Dämmung und Formstücke
 1 Stk Erneuerung der Hausanschlussarmaturen DN80
 1 Stk Personal-WC mit WC, HWB und zugehöriger Vorwandtechnik
 ca. 200m Feuerlöschleitung für Wandhydrantenanlage DN80 und DN50
 ca. 70 Stk Formstücke dazu wie Bogen, T-Stück, Anschlussstücke etc.

8 Stk Wandhydrantenkästen, Typ F mit formstabilen Schlauch
1 Stk Rückbau Bestandsanlage im Umfang der zuvor beschriebenen Neuleistungen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn: 2022

Ende: Juni 2023

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung der Teilnahme- und der Vergabeunterlagen

Teilnahme-/Vergabeunterlagen

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPsatellite/notice/CXQ1YDBYZBC/documents>

können angefordert werden unter:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Teilnahmeantrag gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

n) Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge am 14.01.2022 um 23:59 Uhr

Adresse für elektronische Teilnahmeanträge

Anschrift für schriftliche Teilnahmeanträge

Name

Stadt Jülich

Straße

Große Rurstr. 17

- Plz, Ort 52428, Jülich
 Telefon 02461-63264
 Fax 02461-63362
 E-Mail info@juelich.de
 Internet www.juelich.de
 Kontaktstelle Zentrale Vergabestelle VOB-Bauverwaltung-Amt 60
 Zu Händen von Frau Albert
 Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe spätestens am 31.01.2022
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
 siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- t) **geforderte Sicherheiten**
 nach VOB
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
 nach VOB
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
 nach VOB
- w) **Beurteilung der Eignung**
 3. Anforderungen an Bewerberfirmen:
 - Präqualifizierung
 - Vorlage von 3 Referenzprojekten. In diesen muss vom Bewerber das Gewerk Sanitärtechnik (Gas- Wasser- Abwasseranlagen) ausgeführt worden sein. Es müssen sich bei den Referenzgebäuden allesamt um Gebäude der Gebäudeklasse 5 handeln, die der Sonderbauverordnung (Versammlungsstätte, Verkaufsstätte, Hochhaus, Großgarage, Hotel) unterliegen, oder ein Industriebau sind. Die Nutzfläche der Referenzprojekte muss mindestens 5.000qm betragen. Die abgerechnete Auftragssumme muss dabei je Referenzobjekt über 100.000 EUR netto liegen.
 - Es müssen mindestens 6 festangestellte Facharbeiter (abgeschlossene Berufsausbildung zum Gas-Wasserinstallateur, Zentralheizungs- und Lüftungsbauer, Anlagenmechaniker o. vergleichbar) aktuell und im Mittel der letzten 3 Jahre im Unternehmen angestellt sein, die zur Ausführung der ausgeschriebenen Arbeiten vorgesehen sind.
 Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber
 Mindestzahl 6 Höchstzahl 10
 Kriterien für die Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber
- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**
 Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)
 Name Kreis Düren
 Straße Bismarckstraße 16
 Plz, Ort 52351, Düren
 Telefon +49 2421 - 22 -0
 Fax +49 2421 - 222020
 E-Mail
 Internet
Sonstiges
 Nach Ende der Einsendefrist für die Bewerbungen (14.01.2022), werden die per Post eingegangenen Bewerbungen geprüft.

Nach dieser Prüfung, werden dann im Rahmen eines beschränkten Ausschreibungsverfahrens die ausgewählten Firmen aufgefordert, ein Angebot einzureichen.

Bekanntmachungs-ID:

CXQ1YDBYZBC